

### SB.3.8 – Städtebauliche Bestandsaufnahme München Ackermannbogen

Dimension	Kriterium	Beschreibung
<b>Bezug zur Gesamtstadt heute</b>	Größe	ca. 40 ha
	Lage	Innerstädtisch, in Nähe des Olympiaparks
	Integration	im Osten und Süden Bebauung, im Norden und Westen Grünflächen Bebauung hebt sich von Nachbarschaft ab
<b>Nutzungsstruktur</b>	Nutzungsarten	Wohnen, Nahversorgung, wenig Arbeiten
	Verortung (außer Wohnen)	Arbeiten in südlicher Hälfte grobkörnig
<b>Bebauung</b>	Struktur	geordnet, gegliedert, rasterförmig, klare Formen Straße Bogenförmig als Rand, innen: geradlinig Ausnahme: zickzack-Gebäude
	Bebauungsstruktur	Zeilen Reihen Gruppen mit höheren Reihen am Rand und Einfamilienreihenhäusern als Zeilen oder Punkthäusern in der Mitte
	Bauweise	offen und geschlossen
	Silhouette	Betonung der Ränder und entlang Straßen
	Geschosse	2-3 VG, 4-8 VG und 12 VG
	Gebäudetypologie	Geschosswohnungen, Einfamilienreihenhäuser
	Gebäudegestaltung	heterogene Gebäudeform/Gestaltung, kein einheitliches Gesamtbild, aber Teilbereiche homogen individuelle, detailreiche Gestaltung Glas, Holz, Beton extensiv begrünte Flachdächer mit Photovoltaik

		Pultdächer mit Photovoltaik
<b>Stadt- und Grünräume</b>	Inneres Grünsystem	zwei Achsen von Nord nach Süd: Stadtwald, Große Wiese im Westen: Freiraum mit Hügel, Sportflächen
	Ausprägung Grünräume	gefasst
	Zugänglichkeit Grünräume	öffentlich, (wenig) halböffentlich privat: abgetrennt (Hecken)
	Öffentlicher Raum, Plätze	zentraler Marktplatz: „Urbane Mitte“: offen gestaltet punktuell Plätze durch Straßenaufweitungen Fußwegenetz
<b>Erschließung</b>	Straßenführung	Außen: Ringerschließung Innen: rasterförmig: Ring-/Sammel-/Wohnstraßen Gliederung Fuß-/Fahrwege Fußwegenetz, teils kreuzungsfrei mit Brücken, unabhängig von Straßen, Verbindungsachsen zwischen den Häusergruppen Fahrradhauptroute, Radwegen an Außenerschließung, Fuß- und Radwegenetz
	Ruhender Verkehr	Straßenbegleitend, Parkflächen Tiefgaragen